

## 97. SonntagsFoyer

**5. November 2023, 11.00 Uhr, Musiktheater Foyer**



Steffi Duna und Richard Tauber in *Pagliacci* (1936); (Sammlung Kai Uwe Garrels)

## ***Cavalleria Rusticana / Pagliacci (Der Bajazzo)*** **Bis aufs Blut**

**Mit Regisseurin Alexandra Liedtke, Enrico Calesso (Musikalische Leitung), Anna Maria Jurisch (Dramaturgie und Moderation) und Mitgliedern des Musiktheaterensembles**

Leidenschaftliche Liebe und rasende Eifersucht als Antrieb für verhängnisvolle Dramen: *Cavalleria Rusticana* und *Pagliacci* sind veristische Spiegelbilder, die faszinieren. Die vor allem in ihrem Realismus und ihrer klaren Tonsprache faszinieren: Zwischen den unerbittlichen sozialen Kodizes Siziliens und den menschlichen Abgründen des Künstlerlebens entstehen hochdramatische Konflikte, die dabei aber keinerlei Schnörkel brauchen. Mascagnis *Cavalleria Rusticana* war schon bei der Uraufführung 1890 im Rahmen eines Kompositionswettbewerbes ein absoluter Sensationserfolg und konnte sich innerhalb kürzester Zeit weltweit als eindruckliche Studie von Liebe, Leidenschaft und Grausamkeit auf den Spielplänen etablieren.

Gemeinsam mit Leoncavallos *Pagliacci* entspinnt sich ein Abbild insbesondere von Spielarten der Eifersucht, die so zum Erfolgsrezept wurden. Dabei stehen zwischen den Liebenden Turridu, Lola und Santuzza, ebenso aber auch Canio, Nedda und Silvio, vor allem soziale Unfreiheiten, die unerbittlich Schicksale bestimmen – sei es das raue Los der Künstlertruppe in *Pagliacci* oder die Konvention des Kampfs um die Ehre.

Mit der Inszenierung dieses Verismo-Doppelabends stellt sich Regisseurin Alexandra Liedtke erstmals am Landestheater Linz vor und verquickt dabei beide Werke zu einem komplexen Drama der Gleichzeitigkeiten, die insbesondere auch das Nebeneinander von intensiven Gefühlen und musikalischer Strenge zum Dreh- und Angelpunkt des Abends macht.

**Karten:** € 15, Vereinsmitglieder über Vereinsbüro: € 5